Europäische Auszeichnung für den effizienten Einsatz von Elektrizität

Autor(en): **Huber, Daniela**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **88 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-902209

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

24. UNIPEDE-Kongress vom 19. bis 22. Mai in Montreux

Europäische Auszeichnung für den effizienten Einsatz von Elektrizität

Am Eröffnungstag des 24. Weltkongresses der Elektrizitätswirtschaft in Montreux wurde der dritte UNIPEDE «eta»-Preis verliehen. 30 Teilnehmer aus 16 Mitgliedsländern der UNIPEDE, davon zwei Schweizer Unternehmen (Frédéric Benoit, Morges, und die Swissair AG), wurden für den «eta»-Wettbewerb nominiert.

Mit dem effizienten Einsatz von Elektrizität soll die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen verbessert werden. Bundesrat Leuenberger betonte diesen Aspekt in seiner Eröffnungsrede und forderte die Elektrizitätswirtschaft «in ihrem eigenen Interesse» zu mehr Effizienz auf.

Vorausscheidung im nationalen Wettbewerb

Jedes Teilnehmerland hat in einem nationalen Wettbewerb Sieger in zwei Kategorien ermittelt. Wer sich für den UNIPEDE «eta»-Wettbewerb qualifizieren will, muss nachweisen, dass das Unternehmen durch Einführung eines elektrischen Verfahrens, Betriebsablaufs oder auch durch ein besseres Management des Strombedarfs den Energieaufwand eines oder mehrere der folgenden Ziele erreichen konnte: Senkung des Stückenergieaufwands; Verbesserung der Arbeitsbedingungen oder des Umweltschutzes; Verbesserung der Produktequalität; Verbesserung der Geschäftsleistung oder eine bessere Nutzung der Stromversorgungssysteme.

Die Sieger

Christophe Babaiantz, Direktionspräsident der EOS (S.A. l'Energie de l'Ouest-Suisse) und ehemaliger UNIPEDE-Präsident, überreichte die Preise an folgende Gewinner:

Kategorie 1 (Unternehmen mit bis zu 100 Mitarbeitern)

1. **Preis: Electroless Hard Coat SA, Spanien**
2. Preis: Nordahl & Axelsen A/S, Dänemark
3. Preis: Design-a-Glass Ltd., England

Die Electroless Hard Coat SA in Spanien beschäftigt sich mit der Vernickelung von Metallteilen. Das bisherige Verfahren benötigte viel Wasser und verursachte grosse Mengen an Schlamm. Mit einem Niederdruckverdampfer können die Schmutzstoffe konzentriert und mit Wärmepumpe das verdampfte Wasser wiederverwendbar gemacht werden.

Die Gewinner der 2. Kategorie (Unternehmen mit über 100 Mitarbeitern)

1. **Preis: Wellman International Ltd., Irland**
2. Preis: Estaleiros Navais de Viana do Castelo SA, Portugal
3. Preis: Magolux SA, Belgien

Die Wellman International Ltd. in Irland stellt Kunststoffasern her. Die Firma führte unter anderem ein Energiemanagementsystem mit Impulsmessern und Datenerfassung ein. Weiter wurde ein automatischer Ballenpresser installiert, der die Ballengrösse reduziert und so niedrigere Transportkosten verursacht. Zusammen mit weiteren neu installierten stromeffizienten Geräten kann die Unternehmung insgesamt 4,9 Millionen Kilowattstunden Energie jährlich einsparen.

Die Preisträger sind berechtigt, das UNIPEDE «eta»-Symbol auf Briefpapier, Dokumenten und Werbematerial zu verwenden.

Verleihung des Prix «eta», Kategorie 1 (Unternehmen mit bis zu 100 Mitarbeitern), 1. Preis: Electroless Hard Coat SA, Spanien.

Schweizerischer «eta»-Preis

Leider konnte sich keine Schweizer Unternehmung unter den Finalisten plazieren, doch eigentliche Verlierer gibt es keine, da «alle Wettbewerbsteilnehmer die Auflagen erfüllt und einen wichtigen Beitrag zur rationellen Stromanwendung beigetragen haben», betonte Christoph Babaiantz vor den rund 900 versammelten Kongressteilnehmern. Der nächste Schweizerische Prix «eta», gesponsert von den Schweizer Elektrizitätswerken und den Industriellen Betrieben der Stadt Lausanne, wird im November 1997 verliehen und ist mit insgesamt 51 000 Franken dotiert.

Daniela Huber, VSE